Backup - Verwaltung - Laufzeit und Löschung

14.10.2026 18:44:54

FAQ-Artikel-Ausdruck

Kategorie:	Datenspeicher & Datenablage::Backup	**Bewertungen:**	0
Status:	öffentlich (Alle)	**Ergebnis:**	0.00 %
Sprache:	de	**Letzte Aktualisierung:**	10:56:52 - 14.10.2026

Lösung (öffentlich)

Backup - Verwaltung - Laufzeit und Löschung Laufzeit & Verlängerung

Die Laufzeit eines Backup-Knotens ist begrenzt, kann jedoch von den Verantwortlichen jederzeit vor dem Ablauf über das [1]Self-Service-Portal (SSP) angepasst und verlängert werden. Das neue Ablaufdatum darf dabei höchstens 2 Jahre in der Zukunft liegen (gerechnet ab dem aktuellen Tag).

Aufbewahrungsdauer

Von jeder Datei werden maximal 180 Versionen aufbewahrt. Die aktuelle (aktive) Version bleibt erhalten, solange die Datei auf Ihrem System existiert – sie läuft nicht ab, auch wenn sich die Datei lange nicht ändert. Ältere (inaktive) Versionen werden 180 Tage, nachdem sie durch eine neuere Version ersetzt wurden, gelöscht.

Wird eine Datei auf Ihrem System gelöscht (oder vom Backup ausgeschlossen), wird ihre letzte Version beim nächsten Backup-Lauf ebenfalls inaktiv und 180 Tage danach gelöscht. Gelöschte Dateien lassen sich also nur für 180 Tage wiederherstellen.

Ablaufprozess

Vor dem automatischen Ablauf werden die Verantwortlichen (Administrator und Vertreter) per E-Mail informiert. Eine rechtzeitige Verlängerung (oder vorzeitige Löschung) im SSP stoppt den Versand weiterer Erinnerungsmails und wird von uns empfohlen, um E-Mail-Spam zu vermeiden. Sie erhalten Benachrichtigungen zu folgenden Zeitpunkten:

-

30 Tage vor Ablauf

-

15 Tage vor Ablauf

-

7 Tage vor Ablauf

-

1 Tag vor Ablauf

-

Am Tag nach dem Ablaufdatum (Benachrichtigung zur Sperrung)

Sperrung

Am Tag nach dem Ablaufdatum wird der Backup-Knoten automatisch gesperrt. Ab diesem Zeitpunkt ist kein weiteres Backup mehr möglich. Der Stand des letzten Backups (die aktiven Versionen) bleibt erhalten, ältere (inaktive) Versionen laufen weiterhin regulär ab.

Löschung

Ein Backup-Knoten wird entweder automatisch nach Ablauf (Sperrung und spätere Löschung) oder durch den Administrator über das SSP gelöscht.

Eine Löschung durch den Administrator im SSP entspricht technisch zunächst einer sofortigen Sperrung. Ein gesperrter Backup-Knoten gilt als inaktiv und wird Ihnen weiterhin im SSP angezeigt, bis er endgültig gelöscht wird.

Backup-Knoten werden mindestens 200 Tage nach der Sperrung aufbewahrt. Danach werden sie im Regelfall unwiderruflich gelöscht. Bis dahin bleibt der Stand des letzten Backups wiederherstellbar, ältere Versionen sind aufgrund der Aufbewahrungsdauer jedoch unter Umständen bereits gelöscht.

Endgültiger Datenverlust

Nach der finalen Löschung (technisches Entfernen vom Speichersystem) sind alle Daten unwiderruflich verloren. Eine Wiederherstellung ist in der Regel nicht möglich.

[1] https://selfservice.tu-dresden.de/services/backup/overview/